

Presse-Mitteilung

15.000 Euro aus den Startgebühren des Firmenlaufes 2025

Plauen. Die „Stiftung Hilfe für krebskranke Kinder im Sächsischen Vogtland“ konnte sich über eine Rekordspende in Höhe von 15.000 Euro von der Volksbank Vogtland-Saale-Orla eG freuen. Die Spendengelder wurden durch den Firmenlauf der Volksbank Ende August gesammelt. Ermöglicht hat dies das Rekordstarterfeld von erstmalig 5.000 Läufern, denn pro Läufer werden 3 Euro der Startgebühr für den guten Zweck gespendet.

Sichtlich erfreut nahm der Vorsitzende der Stiftung, Dr. Tassilo Lenk, den symbolischen Spendenscheck heute von Andreas Hostalka, Vorstandsmitglied der Volksbank Vogtland-Saale-Orla eG, entgegen. Auch der Landrat des Vogtlandkreises Thomas Hennig lies es sich nicht nehmen und gratulierte dem Vorsitzenden der Stiftung zu dieser Rekordspende der Genossenschaftsbank. Als Schirmherr der Laufveranstaltung gibt er den Startschuss zum Lauf und ist jedes Jahr mit Herzblut und Begeisterung vor Ort.

Für die gemeinnützige Stiftung konnten seit 2012 durch die Startgebühren des Firmenlaufes insgesamt 101.000 Euro gespendet werden. „Uns ist es ein sehr großes Anliegen mit unserer Veranstaltung etwas Gutes zu tun und so macht es uns stolz, dass wir mit der heutigen Spende die Summe von 100.000 Euro übertreffen konnten. Wir schätzen das Engagement der Stiftung sehr und versuchen mit der Spende die betroffenen Kinder ein wenig zu unterstützen.“ so Andreas Hostalka.

Der Stiftungsvorsitzende Dr. Tassilo Lenk erzählte zur offiziellen Übergabe, dass das Geld für die Bildungsunterstützungen krankheitsbedingt angepasster Infrastrukturen für die Kinder, wie besondere Laptops, Lesebrillen und Lernförderungen eingesetzt werden soll.

Zeichen ohne Leerzeichen: 1.518

Zeichen mit Leerzeichen: 1.758

www.vb-vso.de

